



Einbindung von IP-Symcon

Die IP-Symcon (IPS) Implementierung erlaubt es, eigene scriptgesteuerte Prozesse aufzurufen und die Variablen die in IPS hinterlegt sind, als Gerät im a.i.o. creator einzubinden und in der a.i.o. remote anzuzeigen.

Die folgende Anleitung beschreibt die Vorgehensweise bei der Einbindung des IPS-Servers in das mediola® System.



Voraussetzung: Die IPS-Funktion muss im mediola® a.i.o. creator freigeschaltet sein. Dazu ist das IP-Symcon Funktionsmodul Artikel Nr. SUM-1007 erforderlich.

→ IPS Server als Gateway anlegen

Der IPS Server kann im mediola® a.i.o. creator (Gerätemanager->Gateways) wie folgt eingebunden werden:

Name	<input type="text" value="ips"/>
Typ	<input type="button" value="IP-Symcon"/>
IP Adresse	<input type="text" value="192.168.55.135"/>
Port	<input type="text" value="3773"/>
Benutzer	<input type="text" value="user"/>
Passwort	<input type="password"/>
	Konfigurieren

Derzeit wird von mediola® das Aufrufen von Programmen und Auslesen von Variablen unterstützt.

Hierdurch sind sowohl alle von IPS auswertbaren Status (über die Variablen) abruf- und anzeigbar, als auch beliebige Schaltvorgänge (über Programme) ausführbar.

IPS-Geräte/ Variablen können über den „Konfigurieren“-Button im oben dargestellten Dialog in das mediola®-System eingebunden werden (alternativ kann der „IPS Konfigurieren“-Dialog auch direkt in der Gerätekonfiguration aufgerufen werden).

Name	<input type="text" value="Tendo_Darlek_Vir"/>
Gateway	<input type="button" value="ips"/>
Aktor	<input type="text" value="Tendo.Darlek.VirtuellesGerät"/>
	Konfigurieren

→ Konfigurieren der IPS-Geräte

Nach dem Betätigen der Konfigurieren Taste erscheint der „IPS Konfigurieren“-Dialog. Hier können die IPS Geräte mit mediola® verbunden werden:



Hinweis: Das Öffnen des Dialoges kann einige Zeit in Anspruch nehmen, weil hier zuerst die komplette IPS-Konfiguration vom IPS Server eingelesen wird.

Gerät	Adresse	Name
WEATHER	11389	IPS.WEATHER
KEY	13716	
SHUTTER_CONTACT	14378	
CLIMATECONTROL_REGULATOR	35766	
Tendo.Duras.DIMMER	39328	
FS20 Gerät	43337	
Tendo.SMOKE_DETECTOR	43722	
Tendo.Darlek.VirtuellesGerät	45520	IPS.Tendo_Darlek_Vir
SWITCH	56155	
FHT80b	56940	
SWITCH	58642	

Unter „Pfad auswählen“ kann der Skript-Ordner von IPS ausgewählt werden. Dies ermöglicht es dem a.i.o. creator bestimmte Steuerskripte, die durch den Aufruf von Skripten/ Programmen in mediola nötig sind, zum Zugriff auf die Geräte zu erstellen bzw. vorzukonfigurieren und diese in IPS einzubinden.

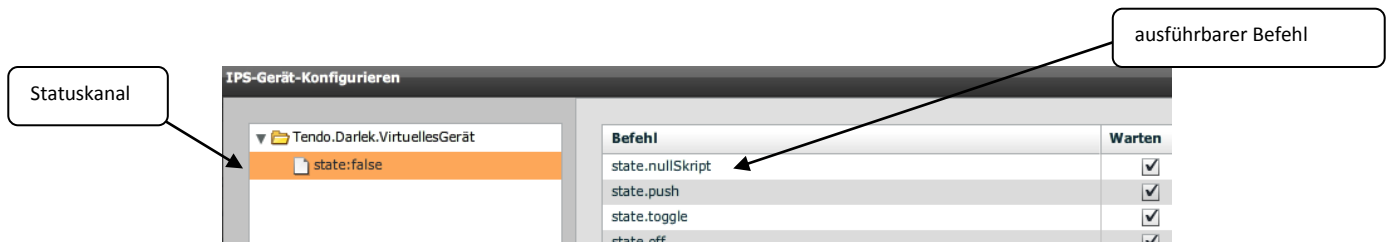
Für einen Schalter könnten dies z.B. die Skripte „Aus“, „An“ und „Toggle“ sein.

Die Tabelle zeigt alle in IPS gefundenen Geräte an. Diese können über die Eingabe von „Bereich“ und „Gerät“ (Texteingabefelder) und das Betätigen der „Übernehmen“-Taste in mediola integriert werden.

Wurde dem IPS-Gerät eine Bezeichnung zugewiesen, wird dies in der Spalte „Name“ angezeigt. Jetzt ist es möglich das Element zu bearbeiten (Button „Element bearbeiten“).

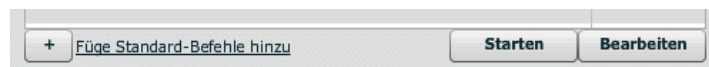
Tendo.SMOKE_DETECTOR	43722	
Tendo.Darlek.VirtuellesGerät	45520	IPS.Tendo_Darlek_Vir
SWITCH	56155	
FHT80b	56940	
SWITCH	58642	

Im „IPS-Gerät Konfigurieren“ Dialog werden sowohl alle für ein Gerät verfügbaren Statuskanäle (links) als auch die ausführbaren Befehle (rechts) angezeigt. Auch für jeden Statuskanal werden die definierten Befehle angezeigt.



Das Feld „Warten“ gibt an, ob bei der Ausführung dieses Befehls gewartet werden soll, bis die Befehlsausführung abgeschlossen ist oder nicht.

Im unteren Bereich des Dialoges finden sich weitere Bedienelemente:



Über den Button „Starten“ kann ein selektierter Befehl ausgeführt werden. Über „Bearbeiten“ kann das zugrunde liegende Skript/ Programm direkt bearbeitet werden.

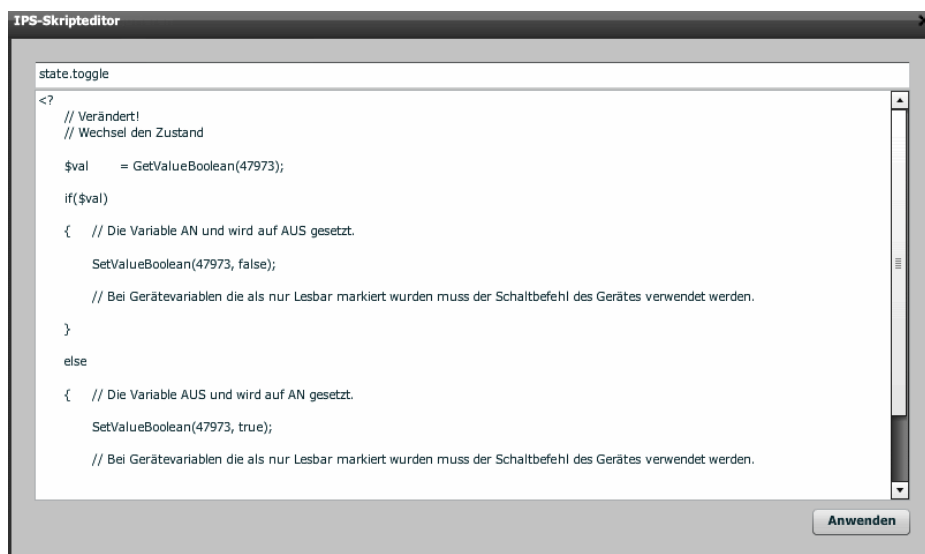
Der „+“-Button legt ein neues Skript/ Programm an, das komplett manuell erstellt wird.

Über „Füge Standard-Befehle hinzu“ werden jeweils die Skripte/ Programme automatisch angelegt, die für den jeweiligen Statustyp sinnvoll erscheinen.



Hinweis: Diese werden in einem Tooltip beim Mouse-Over angezeigt. Bereits vorhandene Skripte werden nicht noch einmal hinzugefügt/ überschrieben.

Diese automatisch generierten Skriptvorlagen müssen vom Nutzer nur noch um z.B. den konkreten Befehl zum Schalten des tatsächlichen Endgerätes erweitert werden:



Eine entsprechende Skriptpassage zum Umschalten eines HomeMatic Gerätes könnte in etwa wie folgt aussehen:

```
HM_RequestStatus(56155 /*[SWITCH]*/, "STATE");
$varr = IPS_GetVariable(49831 /*[SWITCH\STATE]*/);
if($varr["VariableValue"]["ValueBoolean"])
{
    HM_WriteValueBoolean(56155 /*[SWITCH]*/, "STATE", false);
    echo("Das Licht ist nun aus!");
}
else
{
    HM_WriteValueBoolean(56155 /*[SWITCH]*/, "STATE", true);
    echo("Das Licht ist nun an!");
}
```

Die Befehle „+“, „Bearbeiten“ und „Füge Standard-Befehle hinzu“ stehen nur zur Verfügung, falls der Skriptordner angegeben wurde und zugreifbar ist.

→ Integration in eine Remote

Sind alle in mediola zu nutzenden Variablen und Skripte/ Programme angelegt und die entsprechenden Geräte in mediola angelegt, können diese einfach über den grafischen Editor in eine Remote integriert werden.

Ist in IPS bspw ein Wetter-Sensor integriert, kann im IPS Konfigurieren-Dialog des Creator dafür die Bezeichnung „IPS.Weather“ (für Bereich und Gerät) vergeben werden. Dieses Gerät kann jetzt im Eigenschaftenmenü eines Grafik-Elements oder eines Text-Elements selektiert und die passende Variable (in Beispiel 1 „Temperature“) zugewiesen werden.

Beispiel 1: Statusanzeige

Gerät (Status) [Entfernen](#)
IPS.WEATHER ▼
TEMPERATURE ▼

Beispiel 2: Befehlsausführung bzw. Programmaufruf

Aktion
Befehl ausführen ▼
Gerät (für Aktion) [+ Neu](#)
IPS.Tendo_Darlek_Vir ▼
Befehl
state.toggle ▼

Wie bei allen anderen Geräten können auch IPS-Geräten Bilder zur Statusanzeige zugewiesen werden (z.B. für „On“/ „Off“ Statusanzeigen):

Gerät (Status) [Entfernen](#)

IPS.Tendo_Darlek_Vir ▼

state ▼

Statusbildtaste [Bilder-Katalog öffnen](#)



Aktion

Befehl ausführen ▼

Gerät (für Aktion) [+ Neu](#)

IPS.Tendo_Darlek_Vir ▼

Befehl

state.toggle ▼